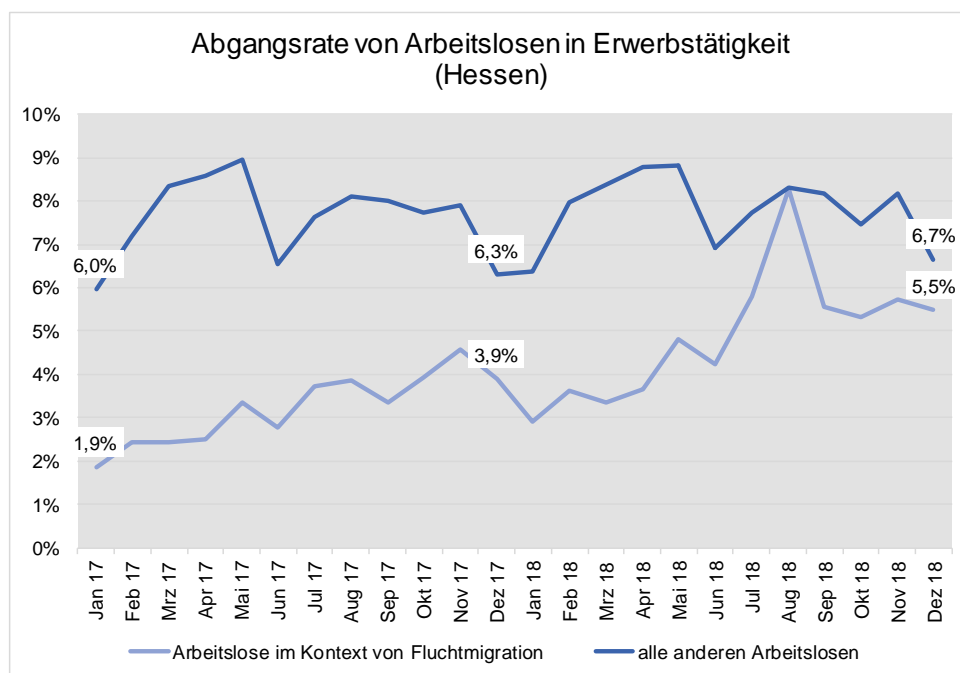


## Arbeitsmarktreport Hessen 02/2019

	Januar 2019			Vorjahresmonat			Veränderung insgesamt in %
	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	
<b>Arbeitslose</b>	69.359	87.505	156.865	75.285	92.325	167.610	-6,4%
dar. SGB II	45.951	52.618	98.569	51.196	58.048	109.244	-9,8%
dar. SGB III	23.408	34.887	58.296	24.089	34.277	58.366	-0,1%
<b>Langzeitarbeitslose</b>	24.318	26.102	50.420	28.132	29.745	57.877	-12,9%
dar. SGB II	22.343	23.594	45.937	25.917	27.016	52.933	-13,2%
dar. SGB III	1.975	2.508	4.483	2.215	2.729	4.944	-9,3%
	September 2018			Vorjahresmonat			Veränderung insgesamt in %
	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>	146.242	140.197	286.446	153.820	149.594	303.425	-5,6%
<b>Langzeitleistungsbezieher</b>	97.373	85.887	183.265	98.195	82.685	180.885	1,3%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, verschiedene Dokumente

### Das besondere Augenmerk – Abgänge in Erwerbstätigkeit von Flüchtlingen



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Migrations-Monitor: Personen im Kontext von Fluchtmigration - Deutschland, Länder, Kreise, Agenturen für Arbeit und Jobcenter (Monatszahlen), Dezember 2016 – Dezember 2018.

Der Report über die arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen in Hessen wird vom Institut für Sozialpolitik und Arbeitsmarktforschung (ISAM) der Hochschule Koblenz in Kooperation mit der LAG Arbeit in Hessen e. V. erstellt.

LAG Arbeit in Hessen e.V.  
Mainzer Landstraße 405, 60326 Frankfurt  
E-Mail: [info@lag-arbeit-hessen.de](mailto:info@lag-arbeit-hessen.de)  
[www.lag-arbeit-hessen.de](http://www.lag-arbeit-hessen.de)

Institut für Sozialpolitik und  
Arbeitsmarktforschung (ISAM)  
Joseph-Rovan-Allee 2, 53424 Remagen  
E-Mail: [becher@hs-koblenz.de](mailto:becher@hs-koblenz.de)  
[www.hs-koblenz.de/isam](http://www.hs-koblenz.de/isam)

## Mehr Flüchtlingen in Hessen gelingt der Übergang von Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit

- In Hessen zählt die Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) im Dezember 2018 knapp 4.600 Abgänge aus Arbeitslosigkeit von (vormals) Arbeitslosen im Kontext von Fluchtmigration. 815 dieser Abgänge resultierten aus Aufnahmen einer Erwerbstätigkeit.
- Zu den Abgängen in Erwerbstätigkeit zählen sowohl geförderte, als auch ungeforderte Beschäftigungsverhältnisse und Freiwilligendienste. 764 (94 Prozent) der Abgänge in Erwerbstätigkeit waren jedoch Abgänge in den ersten Arbeitsmarkt.
- Abgänge von Arbeitslosen in Ausbildung werden gesondert in der Statistik geführt. Im Dezember, zum Ende des sogenannten 5. Quartals auf dem Ausbildungsstellenmarkt, nahmen noch 25 Flüchtlinge eine (außer-)betriebliche Ausbildung und damit eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf.
- Gemessen an den rund 14.800 Flüchtlingen, die im Land Hessen im Vormonat November 2018 arbeitslos gemeldet waren, lag deren Abgangsrate in Erwerbstätigkeit bei 5,5 Prozent. Die Abgangsrate in Erwerbstätigkeit für Flüchtlinge ist seit Januar 2017 deutlich und – abgesehen von saisonalen Schwankungen – immer weiter angestiegen. Sie liegt jedoch noch immer erheblich unter der Rate für alle anderen Arbeitslosen. Diese lag im Dezember 2018 bei 6,7 Prozent.
- Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Zahl der Arbeitslosen aus Asylherkunftsländern in Hessen im Dezember 2018 nahezu unverändert und lag zum Jahresende bei rund 14.600 (-0,5 Prozent). Dies entspricht rund 10 Prozent aller Arbeitslosen in Hessen.
- Die steigende Abgangsrate in Erwerbstätigkeit für Flüchtlinge sollte dennoch nur vorsichtig optimistisch interpretiert werden. Der quantitative Zuwachs an Abgängen in Erwerbstätigkeit sagt alleine nichts über die Qualität der Beschäftigungsverhältnisse aus. Viele Flüchtlinge nehmen Arbeitsverhältnisse mit geringem Anforderungsniveau oder in der Arbeitnehmerüberlassung (Leiharbeit) auf, die statistisch gesehen seltener zu nachhaltiger Integration in den Arbeitsmarkt führen.
- Insgesamt sind in Hessen zwei Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Arbeitnehmerüberlassung tätig. Allerdings arbeitete fast jeder sechste Beschäftigte aus Asylherkunftsländern (15,5 Prozent) zum Stichtag (30.06.2018) in Leiharbeit. Gegenüber dem Vorjahresmonat hat sich die Zahl um fast 2.300 auf rund 4.360 mehr als verdoppelt.
- Mit Blick auf das Anforderungsniveau des Zielberufs arbeitete zum Stichtag (30.06.2018) fast die Hälfte (47,6 Prozent) der Beschäftigten aus Asylherkunftsländern in einem Helferberuf. Insgesamt waren hingegen lediglich 15 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf Helferniveau angestellt.

### Bestand an Teilnehmenden in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen nach Kategorien und ausgewählten Instrumenten - nach der Kostenträgerschaft der Teilnehmenden im Rechtskreis SGB III – Januar 2019

Instrumente der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Bergstraße		Darmstadt-Dieburg		Darmstadt (Stadt)		Frankfurt am Main (Stadt)		Fulda		Gießen		Groß-Gerau		Hersfeld-Rotenburg		Hochtaunuskreis		Kassel (Landkreis)		Kassel (Stadt)		Lahn-Dill-Kreis		Limburg-Weilburg	
	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %	Jan. 19	99. Vjrn. in %
<b>Arbeitslose im Rechtskreis SGB III</b>	<b>2.423</b>	<b>0,6</b>	<b>2.361</b>	<b>-1,0</b>	<b>1.410</b>	<b>-1,3</b>	<b>7.460</b>	<b>-5,0</b>	<b>1.779</b>	<b>-0,7</b>	<b>2.623</b>	<b>0,0</b>	<b>2.647</b>	<b>13,8</b>	<b>981</b>	<b>-0,3</b>	<b>1.818</b>	<b>0,7</b>	<b>2.125</b>	<b>2,3</b>	<b>2.283</b>	<b>7,2</b>	<b>2.184</b>	<b>-2,0</b>	<b>1.945</b>	<b>3,3</b>
<b>Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>144</b>	<b>37,1</b>	<b>114</b>	<b>58,3</b>	<b>77</b>	<b>67,4</b>	<b>433</b>	<b>18,6</b>	<b>90</b>	<b>-1,6</b>	<b>155</b>	<b>29,2</b>	<b>117</b>	<b>23,2</b>	<b>93</b>	<b>66,1</b>	<b>89</b>	<b>-19,8</b>	<b>105</b>	<b>81,0</b>	<b>142</b>	<b>27,9</b>	<b>163</b>	<b>59,8</b>	<b>104</b>	<b>35,1</b>
<b>Berufswahl und Berufsausbildung <sup>2)</sup></b>	<b>507</b>	<b>-8,0</b>	<b>515</b>	<b>-1,9</b>	<b>89</b>	<b>-20,5</b>	<b>757</b>	<b>7,4</b>	<b>485</b>	<b>-8,1</b>	<b>568</b>	<b>0,7</b>	<b>557</b>	<b>-5,4</b>	<b>291</b>	<b>-16,4</b>	<b>278</b>	<b>-2,1</b>	<b>581</b>	<b>0,9</b>	<b>363</b>	<b>-4,0</b>	<b>571</b>	<b>-0,2</b>	<b>543</b>	<b>1,3</b>
Berufseinstiegsbegleitung	186	6,9	232	0,0	5	-37,5	276	8,2	230	-4,6	210	16,0	172	1,8	90	-2,2	95	11,8	279	4,1	51	-12,1	177	4,1	204	10,3
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	107	-25,2	103	-8,8	51	0,0	283	1,1	32	-24,6	160	1,3	164	-6,8	52	-17,5	77	-7,2	129	-3,7	140	5,3	151	7,1	124	0,0
Einstiegsqualifizierung	27	0,0	47	17,5	6	-60,0	25	-3,8	23	4,0	15	-37,5	36	-30,8	8	-69,2	*	-51,7	14	27,3	15	0,0	27	-38,6	57	39,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	0,0	80	5,3	12	-29,4	97	42,6	126	-11,5	75	1,4	118	1,7	58	-22,7	*	12,5	*	7,6	71	-10,1	81	2,5	*	-24,5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	22	-46,3	20	-33,3	10	-23,1	47	-7,8	28	-34,2	81	-12,0	54	-6,9	31	-20,5	*	21,1	36	-18,2	62	-18,4	102	-10,5	53	0,0
<b>Berufliche Weiterbildung</b>	<b>305</b>	<b>19,1</b>	<b>441</b>	<b>16,1</b>	<b>197</b>	<b>19,4</b>	<b>889</b>	<b>15,6</b>	<b>180</b>	<b>36,3</b>	<b>501</b>	<b>6,6</b>	<b>347</b>	<b>18,4</b>	<b>*</b>	<b>6,4</b>	<b>242</b>	<b>33,0</b>	<b>292</b>	<b>8,6</b>	<b>314</b>	<b>9,0</b>	<b>320</b>	<b>2,9</b>	<b>221</b>	<b>4,7</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung	237	19,1	334	14,0	160	25,0	778	15,1	153	35,2	*	4,9	281	24,3	*	4,6	211	41,6	*	6,1	286	7,5	261	-1,1	180	0,6
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	68	19,3	107	23,0	37	0,0	111	19,4	27	42,1	*	18,6	66	-1,5	13	30,0	31	-6,1	*	23,7	28	27,3	59	25,5	41	28,1
<b>Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>122</b>	<b>-0,8</b>	<b>153</b>	<b>-7,3</b>	<b>54</b>	<b>-21,7</b>	<b>404</b>	<b>-16,0</b>	<b>116</b>	<b>-2,5</b>	<b>208</b>	<b>-11,9</b>	<b>125</b>	<b>1,6</b>	<b>70</b>	<b>40,0</b>	<b>245</b>	<b>18,4</b>	<b>137</b>	<b>7,0</b>	<b>95</b>	<b>4,4</b>	<b>159</b>	<b>7,4</b>	<b>123</b>	<b>-10,2</b>
Eingliederungszuschuss	57	-5,0	84	-5,6	21	-30,0	127	-11,8	62	29,6	65	4,8	60	-17,8	37	27,6	120	30,4	57	26,7	38	52,0	68	4,6	73	0,0
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene Schw erbehinderte	20	17,6	35	25,0	14	55,6	*	14,3	*	-28,6	90	13,9	22	83,3	14	250,0	29	61,1	26	-7,1	13	-27,8	38	58,3	12	-25,0
Gründungszuschuss	45	-2,2	34	-29,2	19	-36,7	253	-19,9	24	-29,0	53	-44,2	43	13,2	19	11,8	96	-1,0	54	-1,8	*	-8,3	53	-10,2	38	-20,8
<b>besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen</b>	<b>*</b>	<b>-0,6</b>	<b>192</b>	<b>-1,0</b>	<b>88</b>	<b>-5,4</b>	<b>361</b>	<b>-3,7</b>	<b>206</b>	<b>-1,0</b>	<b>212</b>	<b>-9,0</b>	<b>179</b>	<b>17,8</b>	<b>91</b>	<b>18,2</b>	<b>155</b>	<b>5,4</b>	<b>204</b>	<b>1,5</b>	<b>201</b>	<b>12,9</b>	<b>221</b>	<b>5,2</b>	<b>*</b>	<b>8,4</b>
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	-27,3	13	0,0	7	75,0	26	-21,2	*	0,0	6	50,0	12	33,3	*	-50,0	13	18,2	8	60,0	*	-83,3	11	10,0	*	60,0
Eignungsabklärung/Berufsfindung	-	-100,0	3	200,0	-	-100,0	*	0,0	-	x	4	33,3	-	x	-	x	*	100,0	4	-20,0	5	-16,7	5	25,0	*	-80,0
besondere Maßnahmen zur Ausbildungsförderung	97	-4,0	113	3,7	37	-15,9	177	6,6	105	-7,1	90	-11,8	89	6,0	25	8,7	74	-1,3	107	-3,6	118	16,8	98	8,9	45	-19,6
Einzelfallförderung	10	25,0	4	33,3	4	100,0	21	10,5	*	100,0	4	100,0	6	200,0	*	100,0	*	200,0	5	150,0	*	100,0	3	200,0	*	66,7
individuelle rehaspezifische Maßnahmen	59	15,7	50	-12,3	37	5,7	116	-14,1	88	10,8	96	-7,7	67	34,0	52	20,9	56	1,8	68	1,5	67	19,6	87	0,0	55	27,9
unterstützte Beschäftigung	3	-40,0	9	-18,2	3	-50,0	*	-5,0	8	-50,0	12	-33,3	5	-28,6	11	37,5	7	75,0	12	9,1	8	0,0	17	-5,6	15	114,3
<b>Summe der Instrumente mit Einmalleistungen <sup>2)</sup></b>	<b>1.255</b>	<b>3,5</b>	<b>1.415</b>	<b>5,9</b>	<b>505</b>	<b>4,1</b>	<b>2.844</b>	<b>5,5</b>	<b>1.077</b>	<b>-0,6</b>	<b>1.644</b>	<b>1,3</b>	<b>1.325</b>	<b>5,8</b>	<b>694</b>	<b>3,4</b>	<b>1.009</b>	<b>8,4</b>	<b>1.319</b>	<b>7,1</b>	<b>1.115</b>	<b>6,6</b>	<b>1.434</b>	<b>6,8</b>	<b>1.120</b>	<b>3,7</b>

## Bestand an Teilnehmenden in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen nach Kategorien und ausgewählten Instrumenten - nach der Kostenträgerschaft der Teilnehmenden im Rechtskreis SGB III – Januar 2019

Instrumente der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Main-Kinzig-Kreis		Main-Taunus-Kreis		Marburg-Biedenkopf		Odenwaldkreis		Offenbach (Landkreis)		Offenbach am Main (Stadt)		Rheingau-Taunus-Kreis		Schwalm-Eder-Kreis		Vogelsbergkreis		Waldeck-Frankenberg		Werra-Meißner-Kreis		Wetteraukreis		Wiesbaden (Stadt)	
	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %
<b>Arbeitslose im Rechtskreis SGB III</b>	<b>3.229</b>	<b>-9,8</b>	<b>1.849</b>	<b>6,8</b>	<b>2.164</b>	<b>1,9</b>	<b>1.009</b>	<b>5,3</b>	<b>3.517</b>	<b>5,2</b>	<b>1.828</b>	<b>4,1</b>	<b>1.762</b>	<b>-8,3</b>	<b>1.686</b>	<b>-3,5</b>	<b>990</b>	<b>-4,8</b>	<b>1.637</b>	<b>8,5</b>	<b>1.047</b>	<b>-3,3</b>	<b>2.776</b>	<b>-2,0</b>	<b>2.763</b>	<b>-2,0</b>
<b>Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>313</b>	<b>13,8</b>	<b>125</b>	<b>-13,2</b>	<b>163</b>	<b>58,3</b>	<b>48</b>	<b>140,0</b>	<b>191</b>	<b>-15,1</b>	<b>125</b>	<b>23,8</b>	<b>129</b>	<b>84,3</b>	<b>59</b>	<b>96,7</b>	<b>51</b>	<b>88,9</b>	<b>86</b>	<b>104,8</b>	<b>12</b>	<b>-74,5</b>	<b>165</b>	<b>6,5</b>	<b>267</b>	<b>58,0</b>
<b>Berufswahl und Berufsausbildung <sup>2)</sup></b>	<b>785</b>	<b>-3,2</b>	<b>409</b>	<b>15,5</b>	<b>686</b>	<b>-2,6</b>	<b>138</b>	<b>6,2</b>	<b>545</b>	<b>-1,3</b>	<b>271</b>	<b>12,9</b>	<b>326</b>	<b>-3,3</b>	<b>590</b>	<b>11,7</b>	<b>356</b>	<b>1,4</b>	<b>617</b>	<b>3,7</b>	<b>372</b>	<b>3,3</b>	<b>610</b>	<b>15,5</b>	<b>394</b>	<b>-1,0</b>
Berufseinstiegsbegleitung	197	-7,1	150	13,6	195	-6,3	39	21,9	126	14,5	131	26,0	142	-4,7	91	33,8	121	0,8	206	27,2	158	5,3	190	5,0	54	-16,9
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	225	4,7	118	15,7	179	11,2	37	-14,0	165	2,5	53	3,9	91	-2,2	185	20,1	79	31,7	173	3,6	86	13,2	215	33,5	173	-13,1
Einstiegsqualifizierung	44	41,9	30	30,4	21	-27,6	13	-7,1	33	-10,8	*	20,0	17	30,8	18	-43,8	17	30,8	19	5,6	17	-10,5	*	85,2	11	-8,3
Ausbildungsbegleitende Hilfen	144	-8,3	57	26,7	177	-9,2	41	36,7	118	-10,6	*	13,2	*	6,3	193	12,2	72	-2,7	123	-21,2	42	2,4	79	19,7	82	57,7
Außerbetriebliche Berufsausbildung	78	-15,2	39	18,2	*	-1,5	4	-33,3	40	-28,6	20	-13,0	28	-24,3	*	-9,5	*	-22,0	56	0,0	45	0,0	47	-11,3	49	0,0
<b>Berufliche Weiterbildung</b>	<b>546</b>	<b>11,0</b>	<b>293</b>	<b>25,2</b>	<b>528</b>	<b>18,9</b>	<b>182</b>	<b>42,2</b>	<b>427</b>	<b>-6,2</b>	<b>227</b>	<b>18,8</b>	<b>255</b>	<b>4,5</b>	<b>309</b>	<b>37,9</b>	<b>129</b>	<b>12,2</b>	<b>174</b>	<b>-5,9</b>	<b>130</b>	<b>35,4</b>	<b>589</b>	<b>18,3</b>	<b>378</b>	<b>13,9</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung	462	12,1	238	33,7	501	20,7	140	57,3	359	-6,0	174	13,7	194	1,0	237	33,9	104	7,2	144	-12,7	100	38,9	478	20,4	307	16,3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	84	5,0	55	-1,8	27	-6,9	42	7,7	68	-6,8	53	39,5	61	17,3	72	53,2	25	38,9	30	50,0	30	25,0	111	9,9	71	4,4
<b>Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>200</b>	<b>-24,0</b>	<b>114</b>	<b>-18,6</b>	<b>243</b>	<b>3,4</b>	<b>48</b>	<b>-2,0</b>	<b>169</b>	<b>-22,1</b>	<b>*</b>	<b>-11,4</b>	<b>121</b>	<b>11,0</b>	<b>122</b>	<b>-21,3</b>	<b>109</b>	<b>21,1</b>	<b>142</b>	<b>-7,2</b>	<b>54</b>	<b>-28,0</b>	<b>302</b>	<b>11,9</b>	<b>161</b>	<b>0,0</b>
Eingliederungszuschuss	96	-20,7	36	-52,0	132	41,9	*	-20,5	51	-44,0	16	-46,7	*	-8,2	*	-40,4	48	37,1	57	-5,0	8	-52,9	144	-3,4	84	5,0
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene Schw erbehinderte	46	2,2	11	57,1	28	-20,0	*	75,0	*	-27,6	*	46,2	*	55,6	*	22,9	35	-10,3	50	-13,8	19	-34,5	79	54,9	18	-10,0
Gründungszuschuss	*	-40,2	67	15,5	83	-22,4	10	66,7	97	0,0	27	0,0	51	30,8	26	-16,1	26	62,5	35	0,0	27	-6,9	*	12,9	59	-3,3
<b>besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen</b>	<b>271</b>	<b>8,0</b>	<b>133</b>	<b>9,0</b>	<b>213</b>	<b>-6,6</b>	<b>72</b>	<b>-11,1</b>	<b>166</b>	<b>-9,8</b>	<b>*</b>	<b>-2,4</b>	<b>*</b>	<b>1,8</b>	<b>*</b>	<b>2,5</b>	<b>*</b>	<b>-1,1</b>	<b>191</b>	<b>-9,9</b>	<b>80</b>	<b>-2,4</b>	<b>250</b>	<b>4,2</b>	<b>147</b>	<b>9,7</b>
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	15	-16,7	4	-20,0	*	50,0	*	-22,2	7	-12,5	*	-60,0	*	0,0	*	75,0	*	0,0	3	0,0	*	x	16	33,3	23	27,8
Eignungsabklärung/Berufsfindung	4	100,0	*	200,0	-	-100,0	-	x	-	-100,0	*	x	-	-100,0	*	0,0	-	-100,0	-	-100,0	*	0,0	5	x	-	x
besondere Maßnahmen zur Ausbildungsförderung	111	0,0	69	13,1	121	-6,9	39	-17,0	91	0,0	40	-2,4	40	29,0	129	-0,8	24	0,0	104	-8,0	46	2,2	116	2,7	47	-7,8
Einzelfallförderung	9	28,6	4	33,3	*	40,0	*	0,0	*	-75,0	4	-20,0	*	-66,7	*	25,0	*	0,0	3	-40,0	*	-33,3	3	50,0	7	-22,2
individuelle rehaspezifische Maßnahmen	125	28,9	51	2,0	66	-10,8	25	8,7	64	-9,9	27	-6,9	64	0,0	58	11,5	52	4,0	67	-14,1	28	-6,7	96	1,1	66	22,2
unterstützte Beschäftigung	7	-56,3	*	0,0	10	-9,1	-	-100,0	*	-57,1	9	80,0	*	-80,0	8	-33,3	7	0,0	14	27,3	3	0,0	14	-17,6	4	100,0
<b>Summe der Instrumente mit Einmalleistungen <sup>2)</sup></b>	<b>2.115</b>	<b>1,1</b>	<b>1.074</b>	<b>8,0</b>	<b>1.833</b>	<b>5,8</b>	<b>488</b>	<b>19,6</b>	<b>1.498</b>	<b>-8,3</b>	<b>769</b>	<b>11,9</b>	<b>945</b>	<b>8,4</b>	<b>1.289</b>	<b>13,0</b>	<b>731</b>	<b>9,1</b>	<b>1.210</b>	<b>1,9</b>	<b>648</b>	<b>-1,8</b>	<b>1.916</b>	<b>13,3</b>	<b>1.347</b>	<b>12,8</b>

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Aktuelle Daten zu arbeitsmarktpolitischen Instrumenten im Rechtskreis SGB III, Nürnberg, Januar 2019; Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitslose nach Kreisen, Nürnberg, Januar 2019.

<sup>1)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Endg. statistische Ergebnisse zum Einsatz arbeitsmarktpol. Instrumente stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest. Die reg. Zuordnung der Teilnehmer erfolgt nach dem Wohnortprinzip; der Deutschland-Wert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

1) Am aktuellen Rand werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überiegend hochgerechnet.

2) Die Einmalleistungen umfassen: Förd. aus dem Verm.-budget, Vermittl. in sv-pfl. Beschäftigung, Arbeitshilfen für behinderte Menschen, Vermittl.-gutschein, überiegend Einzelfallförderung Reha.

3) Ohne Ergebnisse zu Teilnahmen an Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III.

Geschlechtsdifferenzierte Daten für Ihre Region finden Sie hier (Tabellenblatt 3):

[https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche\\_Form.html?nn=32022&pageLocale=de&view=processForm&topicId=22434&regionId=06](https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche_Form.html?nn=32022&pageLocale=de&view=processForm&topicId=22434&regionId=06)

### Bestand an Teilnehmenden in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen nach Kategorien und ausgewählten Instrumenten - nach der Kostenträgerschaft der Teilnehmenden im Rechtskreis SGB II – Januar 2019

Instrumente der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Bergstraße		Darmstadt-Dieburg <sup>2)</sup>		Darmstadt (Stadt)		Frankfurt am Main (Stadt)		Fulda		Gießen		Groß-Gerau		Hersfeld-Rotenburg		Hochtaunuskreis		Kassel (Landkreis)		Kassel (Stadt)		Lahn-Dill-Kreis		Limburg-Weilburg	
	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %
<b>erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>	<b>10.200</b>	<b>-3,9</b>	<b>10.571</b>	<b>-4,4</b>	<b>9.091</b>	<b>-6,4</b>	<b>47.177</b>	<b>-6,9</b>	<b>6.141</b>	<b>-6,1</b>	<b>14.499</b>	<b>-3,4</b>	<b>12.965</b>	<b>-8,5</b>	<b>3.759</b>	<b>-4,3</b>	<b>7.800</b>	<b>-0,9</b>	<b>7.439</b>	<b>-4,9</b>	<b>16.777</b>	<b>-2,2</b>	<b>11.665</b>	<b>-6,0</b>	<b>7.025</b>	<b>-8,0</b>
<b>Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>931</b>	<b>0,5</b>	<b>213</b>	<b>x</b>	<b>284</b>	<b>15,0</b>	<b>2.110</b>	<b>3,1</b>	<b>444</b>	<b>-10,3</b>	<b>642</b>	<b>8,3</b>	<b>557</b>	<b>-7,8</b>	<b>199</b>	<b>24,4</b>	<b>382</b>	<b>-0,8</b>	<b>318</b>	<b>114,9</b>	<b>772</b>	<b>52,6</b>	<b>559</b>	<b>-8,1</b>	<b>277</b>	<b>-22,0</b>
<b>Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>53</b>	<b>-22,1</b>	<b>41</b>	<b>x</b>	<b>57</b>	<b>1,8</b>	<b>119</b>	<b>11,2</b>	<b>67</b>	<b>-1,5</b>	<b>99</b>	<b>2,1</b>	<b>74</b>	<b>0,0</b>	<b>44</b>	<b>0,0</b>	<b>9</b>	<b>-10,0</b>	<b>46</b>	<b>17,9</b>	<b>89</b>	<b>18,7</b>	<b>135</b>	<b>28,6</b>	<b>65</b>	<b>41,3</b>
Einstiegsqualifizierung	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	-80,0	13	x	6	-45,5	14	100,0	31	55,0	11	57,1	3	-57,1	-	x	*	-66,7	*	-9,1	19	72,7	13	30,0	*	83,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	40	-9,1	3	x	41	13,9	72	-4,0	17	-29,2	64	-3,0	44	-4,3	35	0,0	*	0,0	23	21,1	41	7,9	98	32,4	26	18,2
<b>Berufliche Weiterbildung</b>	<b>30</b>	<b>-36,2</b>	<b>81</b>	<b>x</b>	<b>118</b>	<b>59,5</b>	<b>391</b>	<b>-22,3</b>	<b>41</b>	<b>-8,9</b>	<b>126</b>	<b>57,5</b>	<b>52</b>	<b>15,6</b>	<b>*</b>	<b>18,2</b>	<b>66</b>	<b>10,0</b>	<b>102</b>	<b>25,9</b>	<b>198</b>	<b>-1,5</b>	<b>68</b>	<b>36,0</b>	<b>55</b>	<b>-26,7</b>
<b>Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>59</b>	<b>-21,3</b>	<b>37</b>	<b>x</b>	<b>48</b>	<b>-17,2</b>	<b>300</b>	<b>-38,8</b>	<b>76</b>	<b>-19,1</b>	<b>141</b>	<b>30,6</b>	<b>74</b>	<b>-35,7</b>	<b>26</b>	<b>-31,6</b>	<b>87</b>	<b>6,1</b>	<b>98</b>	<b>0,0</b>	<b>430</b>	<b>41,9</b>	<b>51</b>	<b>-50,0</b>	<b>78</b>	<b>-40,0</b>
Engliederungszuschuss	41	-4,7	23	x	34	3,0	140	-31,0	49	36,1	82	115,8	52	-3,7	11	22,2	64	14,3	43	26,5	51	34,2	21	-63,2	43	-28,3
Engliederungszuschuss für besonders betroffene Schw erbehinderte	*	33,3	*	x	10	-33,3	*	-12,5	*	-60,0	19	58,3	3	-40,0	5	-58,3	11	37,5	7	133,3	9	-10,0	10	66,7	-	-100,0
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erw erstätigkeit	*	-83,3	*	x	-	-100,0	*	-22,2	-	x	23	187,5	-	-100,0	-	x	3	200,0	19	137,5	357	65,3	5	150,0	21	23,5
Bundesprogramm Engliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter	-	x	-	x	4	-50,0	100	-54,1	*	-61,4	*	-61,5	19	-65,5	10	-41,2	9	-47,1	29	-44,2	5	-81,5	9	-71,0	11	-76,6
Beschäftigungszuschuss (Restab icklung)	-	x	-	x	-	x	*	0,0	*	0,0	*	x	-	x	-	x	-	x	-	x	7	-22,2	6	0,0	-	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erw erstätigkeit	-	x	-	x	-	-100,0	19	11,8	-	x	6	200,0	-	x	-	x	-	x	-	-100,0	*	-66,7	-	x	3	-40,0
Leistungen zur Engliederung von Selbständigen	13	-43,5	-	x	-	x	12	-29,4	5	66,7	-	-100,0	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x
<b>besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen</b>	<b>*</b>	<b>x</b>	<b>12</b>	<b>x</b>	<b>15</b>	<b>50,0</b>	<b>19</b>	<b>18,8</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>8</b>	<b>166,7</b>	<b>12</b>	<b>9,1</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>6</b>	<b>100,0</b>	<b>5</b>	<b>25,0</b>	<b>4</b>	<b>-60,0</b>	<b>5</b>	<b>0,0</b>	<b>*</b>	<b>0,0</b>
<b>Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	<b>*</b>	<b>0,0</b>	<b>71</b>	<b>x</b>	<b>13</b>	<b>-89,9</b>	<b>438</b>	<b>-20,5</b>	<b>191</b>	<b>9,8</b>	<b>62</b>	<b>-44,1</b>	<b>79</b>	<b>-3,7</b>	<b>*</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>75</b>	<b>78,6</b>	<b>308</b>	<b>-16,3</b>	<b>89</b>	<b>-52,2</b>	<b>*</b>	<b>18,2</b>
Arbeitsgelegenheiten	*	0,0	*	x	-	-100,0	425	-22,9	191	9,8	62	-18,4	*	-2,5	*	0,0	-	x	71	73,2	308	-15,8	*	22,2	*	18,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	*	x	13	-13,3	13	x	-	x	-	x	*	-50,0	-	x	-	x	4	x	-	-100,0	*	-75,0	-	x
Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	-100,0	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	-100,0	-	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x
<b>Freie Förderung / Sonstige Förderung</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>3</b>	<b>x</b>	<b>22</b>	<b>0,0</b>	<b>51</b>	<b>-32,9</b>	<b>5</b>	<b>0,0</b>	<b>7</b>	<b>x</b>	<b>41</b>	<b>-6,8</b>	<b>*</b>	<b>x</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>7</b>	<b>-46,2</b>	<b>7</b>	<b>-30,0</b>	<b>42</b>	<b>-34,4</b>	<b>-</b>	<b>x</b>
<b>Summe der Instrumente mit Einmalleistungen <sup>2)</sup></b>	<b>1.084</b>	<b>-3,7</b>	<b>458</b>	<b>x</b>	<b>557</b>	<b>-6,5</b>	<b>3.428</b>	<b>-9,5</b>	<b>824</b>	<b>-6,5</b>	<b>1.085</b>	<b>9,3</b>	<b>889</b>	<b>-8,8</b>	<b>372</b>	<b>8,8</b>	<b>550</b>	<b>1,9</b>	<b>651</b>	<b>53,2</b>	<b>1.808</b>	<b>22,7</b>	<b>949</b>	<b>-15,3</b>	<b>515</b>	<b>-19,5</b>
nachrichtl. Kommunale Engliederungsleistungen <sup>3)</sup>	47	-63,6	25	x	*	-99,6	92	-30,3	66	-32,0	56	-13,8	599	-3,4	42	-53,8	381	13,7	117	-2,5	*	-99,7	111	-55,4	54	-6,9

## Bestand an Teilnehmenden in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen nach Kategorien und ausgewählten Instrumenten - nach der Kostenträgerschaft der Teilnehmenden im Rechtskreis SGB II – Januar 2019

Instrumente der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Main-Kinzig-Kreis		Main-Taunus-Kreis		Marburg-Biedenkopf		Odenwaldkreis		Offenbach (Landkreis)		Offenbach am Main (Stadt)		Rheingau-Taunus-Kreis		Schwalm-Eder-Kreis		Vogelsbergkreis		Waldeck-Frankenberg		Werra-Meißner-Kreis		Wetteraukreis		Wiesbaden (Stadt)		
	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	Jan. 19	99-Vjm. in %	
	<b>erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>	16.788	-4,5	7.296	-5,7	9.226	-2,2	3.408	-8,2	14.190	-6,2	11.066	-7,0	6.355	-3,1	5.572	-7,0	3.121	-4,7	5.295	-6,6	4.461	-6,2	10.883	-5,2	20.154	-7,3
<b>Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	588	-31,3	1.358	13,1	822	-3,3	177	27,3	661	-6,0	491	-35,6	541	50,3	277	-4,5	90	-43,8	163	-16,0	96	-17,9	520	9,2	669	-1,3	
<b>Berufswahl und Berufsausbildung</b>	159	19,5	137	4,6	38	-36,7	9	0,0	38	0,0	73	-33,6	32	77,8	55	31,0	15	-6,3	21	23,5	45	0,0	93	x	289	2,5	
Einstiegsqualifizierung	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	51,4	-	x	
Ausbildungsbegleitende Hilfen	9	-10,0	15	150,0	11	22,2	4	33,3	4	0,0	-	-96,6	-	x	-	x	5	150,0	-	x	5	-16,7	30	-29,7	3	-40,0	
Außerbetriebliche Berufsausbildung	131	22,4	99	-9,2	-	-37,5	-	-100,0	9	80,0	66	-12,0	17	41,7	-	-31,6	-	-25,0	13	44,4	26	-10,3	44	-28,0	273	2,6	
<b>Berufliche Weiterbildung</b>	76	153,3	21	-25,0	114	-17,4	6	-50,0	56	1,8	56	-8,2	46	-20,7	44	-31,3	28	21,7	54	-14,3	68	-18,1	106	-75,0	243	-12,3	
<b>Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	207	-18,2	29	0,0	35	-60,2	6	-70,0	132	0,0	-	-36,8	43	-6,5	49	96,0	74	12,1	105	-10,3	54	-37,9	78	x	195	-5,3	
Engliederungszuschuss	107	-26,2	9	-40,0	7	-68,2	-	-75,0	80	6,7	16	-11,1	-	0,0	-	-5,6	58	11,5	38	-11,6	18	20,0	53	-100,0	94	25,3	
Engliederungszuschuss für besonders betroffene Schw erbehinderte	15	50,0	-	x	14	-17,6	-	x	-	-83,3	-	x	-	-100,0	-	0,0	10	100,0	14	7,7	-	-83,3	5	-100,0	8	-11,1	
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	84	-13,4	4	x	-	-50,0	-	x	25	-19,4	-	x	-	x	31	x	-	-50,0	18	x	-	-100,0	14	x	-	x	
Bundesprogramm Engliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter	-	x	-	x	11	-75,6	-	x	-	-50,0	30	-45,5	-	0,0	-	x	-	x	22	-53,2	27	-41,3	5	x	7	-72,0	
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	5	0,0	-	0,0	-	x	-	20,0	-	0,0	-	x	-	x	-	-16,7	13	0,0	-	0,0	-	x	-	0,0	
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	0,0	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	-66,7	-	x	-	x	-	x	-	x	4	100,0	-	9	80,0
Leistungen zur Engliederung von Selbständigen	-	x	11	22,2	-	x	-	x	13	62,5	-	-100,0	-	12,5	-	x	-	-100,0	-	x	-	x	-	x	-	72	-19,1
<b>besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen</b>	4	x	28	16,7	-	100,0	-	x	9	-25,0	-	-66,7	-	0,0	-	0,0	-	50,0	-	x	-	-100,0	7	-	4	33,3	
<b>Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	113	-5,8	3	-72,7	275	-20,1	11	-62,1	66	-61,2	109	-33,1	36	x	87	61,1	-	-12,5	98	6,5	126	5,0	118	-	358	-19,4	
Arbeitsgelegenheiten	113	-5,0	3	-72,7	-	-2,8	11	-52,2	56	-42,9	105	0,0	-	x	87	61,1	-	-50,0	85	3,7	119	17,8	118	-	321	-21,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-100,0	-	x	-	x	-	x	10	11,1	4	-33,3	-	x	-	x	-	25,0	13	30,0	4	x	-	-	37	8,8	
Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	x	-	x	-	-96,8	-	-100,0	-	-100,0	-	-100,0	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	-100,0	-	-	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	3	x	-	-	x
<b>Freie Förderung / Sonstige Förderung</b>	93	47,6	-	x	-	0,0	-	x	48	-15,8	-	-29,5	-	100,0	-	50,0	-	-75,0	17	54,5	29	11,5	-	-	26	4,0	
<b>Summe der Instrumente mit Einmalleistungen <sup>2)</sup></b>	1.240	-14,8	1.576	10,7	1.287	-13,2	209	0,0	1.010	-13,5	869	-33,4	705	44,2	555	10,1	219	-22,6	458	-7,3	418	-12,7	922	-	1.784	-6,8	
nachrichtl. Kommunale Engliederungsleistungen <sup>3)</sup>	934	-35,4	143	-14,4	7	-70,8	-	0,0	557	15,3	426	-15,3	576	-6,6	33	-13,2	327	3,5	7	-58,8	75	-6,3	169	-	127	-17,0	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Aktuelle Daten zu arbeitsmarktpolitischen Instrumenten im Rechtskreis SGB II, Nürnberg, Januar 2019; Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitslose nach Kreisen, Nürnberg, Januar 2019.

<sup>1)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Endg. statistische Ergebnisse zum Einsatz arbeitsmarktpol. Instrumente stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest. Die reg. Zuordnung der Teilnehmer erfolgt nach dem Wohnortprinzip; der Deutschland-Wert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

1) Am aktuellen Rand werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überlegend hochgerechnet.

2) Die Einmalleistungen umfassen: Förderung aus dem Vermittlungsbudget, Vermittlung in sv-pfl. Beschäftigung, Arbeitshilfen für behinderte Menschen, Beschaffung von Sachgütern im Rahmen von Leistungen zur Engliederung von Selbständigen, Einmal. zur Freien Förderung SGB II.

3) Es ist von einer Untererfassung auszugehen, so haben bundesweit für Januar - September 2018 (Datenstand Dezember 2018) nur ca. 68 % der Träger Daten zum Einsatz der kommunalen Engliederungsleistungen erfasst.

4) Aufgrund einer nicht plausiblen Datenlieferung ist ein aussagefähiger Nachweis nicht möglich.

Geschlechtsdifferenzierte Daten für Ihre Region finden Sie hier (Tabellenblatt 3):

[https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Rubriksuche/Rubriksuche\\_Form.html?nn=32022&pageLocale=de&view=processForm&topicId=22434&regionId=06](https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Rubriksuche/Rubriksuche_Form.html?nn=32022&pageLocale=de&view=processForm&topicId=22434&regionId=06)